

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH

Georg-Schumann-Straße 148 04159 Leipzig

Telefon 0341.91 75-0 Telefax 0341.91 75-104

info@bfw-leipzig.de www.bfw-leipzig.deww



Case Management für Versicherte der AOK PLUS

Zielgruppe

Für Versicherte der AOK PLUS, die aus gesundheitlichen Gründen seit geraumer Zeit arbeitsunfähig sind und voraussichtlich nicht mehr leidensgerecht die zuletzt ausgeübte Tätigkeit ausüben können. Die Versicherten haben im Rahmen einer Kooperation mit der AOK PLUS die Möglichkeit einer Beratung und Begleitung durch Mitarbeiter des Berufsförderungswerkes Leipzig.

Ziel

Das Case Management soll:

- den Teilnehmern den Arbeitsplatz erhalten,
- Möglichkeiten einer leidensgerechten Anpassung des bisherigen Arbeitsplatzes prüfen,
- bei einer ggf. notwendigen beruflichen Neuorientierung unterstützen,
- den Wiedereinstieg ins Berufsleben erleichtern.

Ablauf

- Die AOK PLUS beauftragt einen Case Manager des BFW Leipzig. Dieser arbeitet neutral, unabhängig und ohne Vorgabe der Krankenkasse.
- Der Case Manager führt mit dem Versicherten eine unverbindliche Erstberatung durch. Es erfolgt eine Analyse der gesundheitlichen, fachlichen und persönlichen Ausgangssituation.
- Der Case Manager prüft in einem gemeinsamen persönlichen (ggf. telefonischen) Arbeitgeberkontakt die Ansatzpunkte für eine gesundheitsgerechte Weiterbeschäftigung. Sind diese nicht vorhanden, berät er den Versicherten hinsichtlich einer beruflichen Neuorientierung.
- Der Case Manager unterstützt den Versicherten bei der Beantragung von Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben beim möglichen Kostenträger der beruflichen Rehabilitation.

Information und Beratung

Brit Loris

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH Georg-Schumann-Straße 148 04159 Leipzig Tel.: 0341.91 75-193 Fax: 0341.91 75-63193 brit.loris@bfw-leipzig.de

Cathrin Metzing

Berufsförderungswerk Leipzig gemeinnützige GmbH Außenstelle Chemnitz Schulstraße 38 (Europark) 09125 Chemnitz Tel.: 0371.90 998-16 Fax: 0371.90 998-6316 cathrin.metzing@bfw-leipzig.de



Alle aufgeführten Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde nur jeweils eine Berufsbezeichnung gewählt.